

DE Kurzanleitung
EN Quick Guide
FR Guide abrégé
NL Korte handleiding

PegaSys Wall reader 2.1 Authorisation reader 2.1/4.1

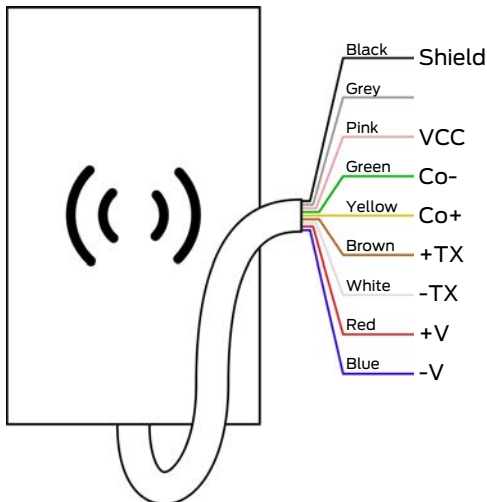
8216031007

29.10.2025

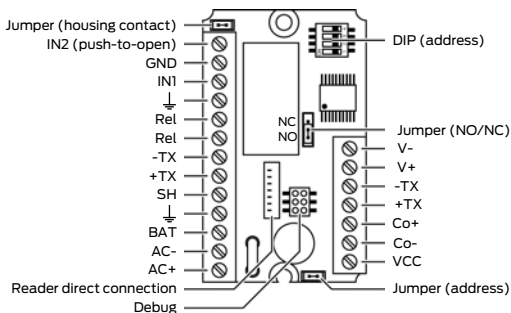
Simons  **Voss**
technologies

Abbildungen/Images	3
deutsch	12
english	26
français	40
nederlands	56

5. Connections for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1

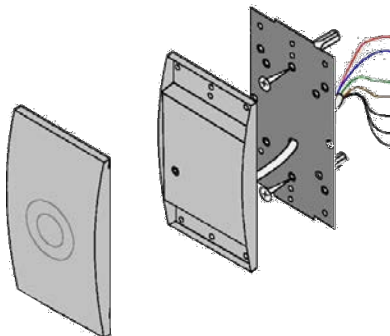


2



6. Mounting wall reader 2.1 or au- thorisation reader 2.1/4.1

3



 4



 5



 6



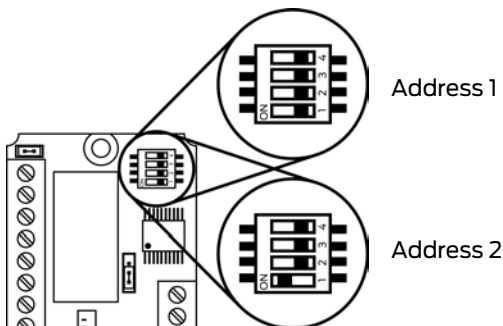
 7



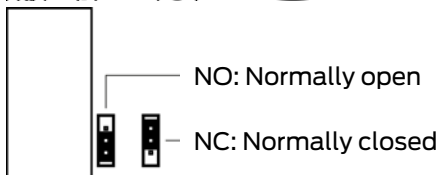
 8



9



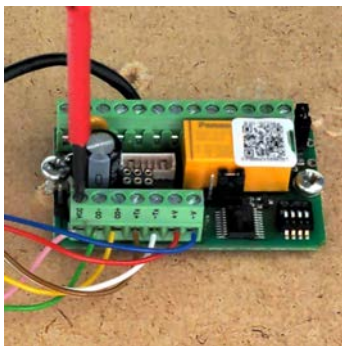
10



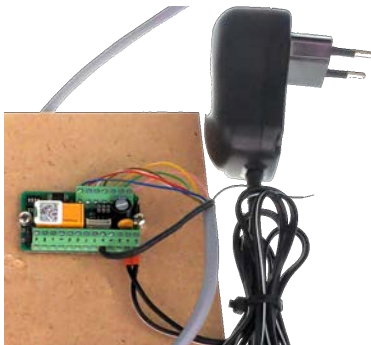
11



12



13



 14

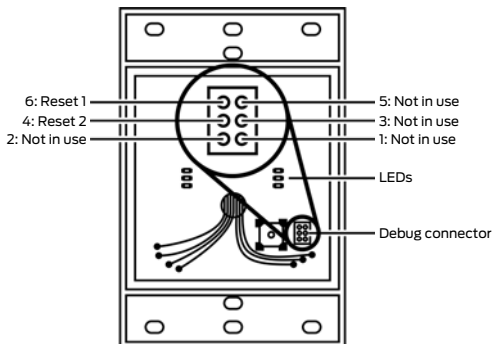


 15

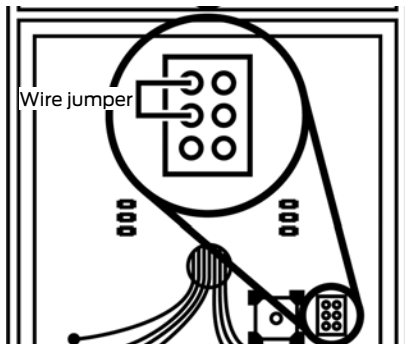


8. Resetting on wall reader 2.1 or au- thorisation reader 2.1/4.1

16



17



 18

12. Help and other information



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Sicherheitshinweise	13
2.	Produktspezifische Sicherheitshinweise.....	16
3.	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	16
4.	Lieferumfang Wandleser 2.1 bzw. Berechtigungsleser 2.1/4.1	17
5.	Anschlüsse des Wandlesers 2.1 bzw. Berechtigungslesers 2.1/4.1	18
6.	Montage des Wandlesers 2.1 bzw. Berechtigungslesers 2.1/4.1	18
7.	Wartung	20
8.	Zurücksetzen am Wandleser 2.1 bzw. Berechtigungsleser 2.1/4.1	21
9.	Signalisierung des Wandlesers 2.1 bzw. Berechtigungslesers 2.1/4.1	22
10.	Technische Daten des Wandlesers 2.1 oder Berechtigungslesers 2.1/4.1	22
11.	Konformitätserklärung.....	24
12.	Hilfe und weitere Informationen	25

1. Allgemeine Sicherheitshinweise

Signalwort: Mögliche unmittelbare Auswirkungen bei Nichtbeachtung

WARNUNG: Tod oder schwere Verletzung (möglich, aber unwahrscheinlich) ACHTUNG: Sachschäden oder Fehlfunktionen, HINWEIS: Geringe oder keine



WARNUNG

Versperrter Zugang

Durch fehlerhaft montierte und/oder programmierte Komponenten kann der Zutritt durch eine Tür versperrt bleiben. Für Folgen eines versperrten Zutritts wie Zugang zu verletzten oder gefährdeten Personen, Sachschäden oder anderen Schäden haftet die SimonsVoss Technologies GmbH nicht!

Versperrter Zugang durch Manipulation des Produkts

Wenn Sie das Produkt eigenmächtig verändern, dann können Fehlfunktionen auftreten und der Zugang durch eine Tür versperrt werden.

- Verändern Sie das Produkt nur bei Bedarf und nur in der Dokumentation beschriebenen Art und Weise.

ACHTUNG

Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD) bei geöffnetem Gehäuse

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch elektrostatische Entladungen beschädigt werden können.

1. Verwenden Sie ESD-gerechte Arbeitsmaterialien (z.B. Erdungsarmband).
2. Erden Sie sich vor Arbeiten, bei denen Sie mit der Elektronik in Kontakt kommen könnten. Fassen Sie dazu geerdete metallische Oberflächen an (z.B. Türzargen, Wasserrohre oder Heizungsventile).

Beschädigung durch Öle, Fette, Farben und Säuren

Dieses Produkt enthält elektronische und/oder mechanische Bauteile, die durch Flüssigkeiten aller Art beschädigt werden können.

Beschädigung durch aggressive Reinigungsmittel

Die Oberfläche dieses Produkts kann durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

- Verwenden Sie ausschließlich Reinigungsmittel, die für Kunststoffoberflächen geeignet sind.

Beschädigung durch mechanische Einwirkung

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch mechanische Einwirkung aller Art beschädigt werden können.

1. Vermeiden Sie das Anfassen der Elektronik.
2. Vermeiden Sie sonstige mechanische Einwirkungen auf die Elektronik.

Beschädigung durch Überstrom oder Überspannung

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch zu hohen Strom oder zu hohe Spannung beschädigt werden können.

- Überschreiten Sie die maximal zulässigen Spannungen und/oder Ströme nicht.

Beschädigung durch Verpolung

Dieses Produkt enthält elektronische Bauteile, die durch die Verpolung der Spannungsquelle beschädigt werden können.

- Verpolen Sie die Spannungsquelle nicht (Batterien bzw. Netzteile).

Störung des Betriebs durch Funkstörung

Dieses Produkt kann unter Umständen durch elektromagnetische oder magnetische Störungen beeinflusst werden.

- Montieren bzw. platzieren Sie das Produkt nicht unmittelbar neben Geräten, die elektromagnetische oder magnetische Störungen verursachen können (Schaltnetzteile!).

Störung der Kommunikation durch metallische Oberflächen

Dieses Produkt kommuniziert drahtlos. Metallische Oberflächen können die Reichweite des Produkts erheblich reduzieren.

- Montieren bzw. platzieren Sie das Produkt nicht auf oder in der Nähe von metallischen Oberflächen.



HINWEIS

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

PegaSys-Produkte sind ausschließlich für das Öffnen und Schließen von Türen und vergleichbaren Gegenständen bestimmt.

- Verwenden Sie PegaSys-Produkte nicht für andere Zwecke.

Qualifikationen erforderlich

Die Installation und Inbetriebnahme setzt Fachkenntnisse voraus.

- Nur geschultes Fachpersonal darf das Produkt installieren und in Betrieb nehmen.

Änderungen bzw. technische Weiterentwicklungen können nicht ausgeschlossen und ohne Ankündigung umgesetzt werden.

Die deutsche Sprachfassung ist die Originalbetriebsanleitung. Andere Sprachen (Abfassung in der Vertragssprache) sind Übersetzungen der Originalbetriebsanleitung.

Lesen Sie alle Anweisungen zur Installation, zum Einbau und zur Inbetriebnahme und befolgen Sie diese. Geben Sie diese Anweisungen und jegliche Anweisungen zur Wartung an den Benutzer weiter.

2. Produktspezifische Sicherheitshinweise

ACHTUNG

Leitungsschirme für EMV erforderlich

Abgeschirmte Leitungen können die elektromagnetische Verträglichkeit verbessern.

- Schließen Sie die Leitungsschirme wie in den Schaubildern dargestellt an.



HINWEIS

IO-Controller/-Connector im geschützten Bereich

Die Anschlüsse des IO-Controllers/-Connectors sind frei zugänglich und können von Dritten manipuliert werden.

1. Montieren Sie die IO-Boards immer im geschützten Bereich, z.B. in einer DIN-Gerätedose oder der optional erhältlichen Henselbox (Artikelnr. 3050121300).
2. Montieren Sie den IO-Controller insbesondere nicht im Wandrahmen.

3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Wandleser liest RFID-Identmedien und schaltet ein Relais zur Steuerung elektrischer-Türöffner.

Der Berechtigungsleser schreibt zusätzlich noch NetworkOnCard-Zutrittsrechte auf RFID-Identmedien.

Jede anderweitige Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und nicht erlaubt.

4. Lieferumfang Wandleser 2.1 bzw. Berechtigungsleser 2.1/4.1

Lese-Modul	Montageplatte	Deckel	IO-Connector
			
■ Lese-Elektronik ■ Fest montiertes Verbindungskabel (Länge 5 m)	■ Verschraubung mit Senkkopfschrauben an der Wand	■ Abdeckung für Lese-Modul ■ Befestigung des Lese-Moduls an der Montageplatte Da der Deckel beim Öffnen des Gehäuses leicht beschädigt wird, ist er als Ersatzteil erhältlich (Artikelnr. 3050121110).	■ DIP-Schalter für Adressen ■ Relais-Ausgänge ■ Zwischen Leser und Online-Controller ■ Montage im geschützten Bereich

Außerdem ist Material zur Befestigung des Lesers an Wänden enthalten.

5. Anschlüsse des Wandlesers 2.1 bzw. Berechtigungslesers 2.1/4.1

Verwenden Sie für die Anschlüsse geschirmte Kabel, z.B JY(ST)-Y 4x2x0,6 mm.

Leser



1

Das Kabel ist fest angeschlossen (Kabellänge ca. 4,8 m) und die Anschlüsse abisoliert und verzinkt. Die Elektronik des Lesers ist vergossen.

Dazu passen-
der IO-
Connector
(mit DIP-
Schalter)



2

6. Montage des Wandlesers 2.1 bzw. Berechtigungslesers 2.1/4.1

Geeignet sind plane Wände oder Säulen. Idealerweise wird der Leser auf etwa 1,1 m Höhe platziert.



3

1. Bereiten Sie ggfs. die Wand für die Montage vor (z.B. Kabel verlegen, Bohren und/oder Dübeln).
2. Nehmen Sie den Deckel vom Leser ab.



4

3. Schrauben Sie die Montageplatte mit Senkkopfschrauben mit der TOP-Markierung nach oben an der Wand fest.



5

- ↳ Schraubenköpfe schließen bündig mit Montageplatte ab.



4. Führen Sie das Kabel durch die vorbereitete Wand und durch die Montageplatte.



5. Stecken Sie den Leser auf die Montageplatte.



6. Stellen Sie ggfs. die Adresse für den RS485-Bus am IO-Connector ein.



ACHTUNG

Einzigartige Adressen am RS485-Bus

Jede Leser-/IO-Board-Kombination am RS485-Bus muss eindeutig adressiert werden.

1. Vergeben Sie keine Adresse doppelt.
2. Verwenden Sie maximal zwei Leser/IO-Boards pro RS-485-Bus.

- ↳ Wenn sowohl Leser als auch IO-Board mit einem DIP-Schalter ausgestattet sind, dann hat der DIP-Schalter des IO-Boards Vorrang.

7. Stellen Sie am mitgelieferten IO-Controller mit dem Jumper neben dem Relais ein, ob der Relaiskontakt im Ruhezustand geöffnet oder geschlossen sein soll.



8. Bringen Sie den mitgelieferten IO-Connector an einem geschützten Ort an, z.B. mit der optional erhältlichen Henselbox (Artikelnr. 3050121300).



9. Schließen Sie die Kabel des Lesers am IO-Connector an.



10. Schließen Sie wahlweise ein Netzteil an oder verwenden Sie die Spannungsversorgung durch den Online-Controller.



11. Verbinden Sie den IO-Connector mit dem RS485-Bus des Online-Controllers (siehe Handbuch zu Wand- und Berechtigungslesern).

12. Haken Sie den Deckel oben an der Montageplatte ein.



13. Setzen Sie den Leser zurück, um ggfs. gespeicherte Daten zu löschen.

14. Für Wandleser: Lesen Sie nacheinander die Facility-Karte und die Tür-Init-Karte ein.

15. Für LEGIC-Wandleser: Lesen Sie die SAM63-Karte ein, um den Leser zu taufen.

16. Prüfen Sie die Funktion mit einem berechtigten RFID-Identmedium.

17. Schließen Sie den Deckel des Lesers.



7. Wartung

Das Gerät selbst ist wartungsfrei.



HINWEIS

Wartung der Elektro-Türöffner

Verschiedene Elektro-Türöffner erfordern verschiedene Wartungsmaßnahmen.

- Warten Sie Elektro-Türöffner nach den Vorgaben der Hersteller.

8. Zurücksetzen am Wandler 2.1 bzw. Berechtigungsleser 2.1/4.1



16

Das Zurücksetzen (= "Kaltstart") ist unter anderem erforderlich, um:

- Gespeicherte Daten löschen
- Facility-Karte mit neuem Objektcode einlesen

Gehen Sie wie folgt vor:

- ✓ Betriebsspannung getrennt.
 - 1. Brücken Sie die am Debug-Stecker mit einem Stück Draht die Pins 6 und 4 (Kurzschluss).
-
- 17
- 2. Schalten Sie die Betriebsspannung ein.
 - 3. Warten Sie den Beginn des Zurücksetzens ab.
 - ↳ Die roten und grünen LEDs blinken schnell (erscheint orange).
 - 4. Entfernen Sie nach dem ersten Blinken die Brücke.
 - 5. Warten Sie das Zurücksetzen ab (kann mehrere Sekunden dauern).

- ➔ Nach Abschluss des Zurücksetzens leuchten die blauen LEDs.

Wenn keine LEDs leuchten, dann überprüfen Sie den Elektro-Anschluss.

9. Signalisierung des Wandlesers 2.1 bzw. Berechtigungslesers 2.1/4.1

Signalisierung	Bedeutung
Blaue Anzeige	Betriebsspannung eingeschaltet, Wand-/Berechtigungsleser betriebsbereit
Rot blinkende Anzeige	Zutrittsrechte werden geschrieben
Grüne Anzeige, kurzer Piepton	Positive Quittierung: Daten korrekt gelesen/geschrieben
Rote Anzeige, mehrere Pieptöne	Negative Quittierung: Daten können nicht gelesen oder geschrieben werden. Wiederholen Sie den Vorgang. Informieren Sie den Administrator bei wiederholter roter Anzeige.

10. Technische Daten des Wandlers 2.1 oder Berechtigungslesers 2.1/4.1

Maße	■ Leser: 119 mm x 77 mm x 23 mm ■ IO-Connector: 51 mm x 30 mm x 16 mm
Farbe	Anthrazit

Material	Kunststoff (Polycarbonat)
Montageart	■ Leser: Aufputz mit Unterputz-Kabelzuführung ■ IO-Connector: Einbau in z.B. DIN-Gerätedosen (Henselbox, Artikelnr. 3050121300)
Gewicht	Ca. 400 g
Eingangsspannung	■ 18 V_{AC/DC} bis 24 V_{AC/DC} oder ■ über PegaSys-Controller mit RS-485-Buskabel (max. 100 m, nur wenn Online-Controller nicht PoE-gespeist)
Leistungsaufnahme	max. 3 VA, 130 mA
Absicherung	selbststrückstellende Sicherung auf dem IO-Connector (NTC)
Schaltausgang	1 Relais mit NO- oder NC-Kontakt (einstellbar mit Jumper, werkseitig eingestellt: NO)
Schaltleistung	Max. 2 A
Schaltspannung	Max. 30 V
Eingang	1 Eingang für Taster mit Schließkontakt
Betriebstemperatur	-25 °C bis +55 °C
Schutzart	■ Leser: IP65 (Elektronik vergossen) ■ IO-Connector: IP00
Luftfeuchtigkeit	Max. 95%, nicht betauend
RFID-Ausweisleser	MIFARE oder LEGIC (je nach Bestellung)
Leseabstand	Je nach Größe des Identmediums bis zu 40 mm
Kabel Leser zu IO-Connector	7 Adern inkl. RS485-Bus, max. 100 m (z.B. JY(ST)-Y 4x2x0,6 mm)

11. Konformitätserklärung

Kabel IO-Connector zu Online-Control- ler	RS-485-Bus (2-Draht), max. 1200 m (z.B. JY(ST)-Y 4x2x0,6 mm)
Signalisierung für Benutzer	■ Piepser ■ LEDs (rot/grün/blau)

Funkemissionen

13,553 MHz - 13,567 MHz	< 42 dBµA/m (Entf. 10 m)
2,400 GHz - 2,4835 GHz Nur für Artikelnum- mern: PG.VT.*	<10 mW

11. Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die SimonsVoss Technologies GmbH ,
dass die Artikel (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*)
folgenden Richtlinien entsprechen:

- 2014/53/EU -Funkanlagen-
bzw. für UK: Rechtsverordnung 2017 Nr. 1206
-Funkanlagen-
- 2011/65/EU -RoHS-
bzw. für UK: Rechtsverordnung 2012 Nr. 3032
-RoHS-



Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/).

Der vollständige Text der UK-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/).

12. Hilfe und weitere Informationen

Infomaterial/
Dokumente <https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter.html>

Konformitäts-
erklärungen
und Zertifika-
te <https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter/zertifikate.html>

Informationen
zur Entsor-
gung

- Entsorgen Sie das Gerät (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) nicht mit dem Hausmüll, sondern gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU bei einer kommunalen Sammelstelle für Elektro-Sonderabfälle.

- Führen Sie die Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



E-Mail pegasys.support@allegion.com

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,
D-85774 Unterfoehring, Deutschland

Contents

1. General safety instructions.....	27
2. Product-specific safety instructions	30
3. Intended use	30
4. Scope of delivery for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1	31
5. Connections for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1	32
6. Mounting wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1	32
7. Maintenance.....	34
8. Resetting on wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1	34
9. Signalling from wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1	35
10. Technical data for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1	36
11. Declaration of conformity	38
12. Help and other information	38

1. General safety instructions

Signal word: Possible immediate effects of non-compliance

WARNING: Death or serious injury (possible, but unlikely) IMPORTANT: Property damage or malfunction, NOTE: Low or none



WARNING

Blocked access

Access through a door may stay blocked due to incorrectly fitted and/or incorrectly programmed components. SimonsVoss Technologies GmbH is not liable for the consequences of blocked access such as access to injured or endangered persons, material damage or other damage!

Blocked access through manipulation of the product

If you change the product on your own, malfunctions can occur and access through a door can be blocked.

- Modify the product only when needed and only in the manner described in the documentation.

IMPORTANT

Damage resulting from electrostatic discharge (ESD) when enclosure is open

This product contains electronic components that may be damaged by electrostatic discharges.

1. Use ESD-compliant working materials (e.g. Grounding strap).
2. Ground yourself before carrying out any work that could bring you into contact with the electronics. For this purpose, touch earthed metallic surfaces (e.g. door frames, water pipes or heating valves).

1. General safety instructions

Damage resulting from liquids

This product contains electronic and/or mechanic components that may be damaged by liquids of any kind.

Damage resulting from aggressive cleaning agents

The surface of this product may be damaged as a result of the use of unsuitable cleaning agents.

- Only use cleaning agents that are suitable for plastic surfaces.

Damage as a result of mechanical impact

This product contains electronic components that may be damaged by mechanical impacts of any kind.

1. Avoid touching the electronics.
2. Avoid other mechanical influences on the electronics.

Damage as a result of overcurrent or overvoltage

This product contains electronic components that may be damaged by excessive current or voltage.

- Do not exceed the maximum permissible voltages and/or currents.

Damage due to polarity reversal

This product contains electronic components that may be damaged by reverse polarity of the power source.

- Do not reverse the polarity of the voltage source (batteries or mains adapters).

Operational malfunction due to radio interference

This product may be affected by electromagnetic or magnetic interference.

- Do not mount or place the product directly next to devices that could cause electromagnetic or magnetic interference (switching power supplies!).

Communication interference due to metallic surfaces

This product communicates wirelessly. Metallic surfaces can greatly reduce the range of the product.

- Do not mount or place the product on or near metallic surfaces.



NOTE

Intended use

PegaSys-products are designed exclusively for opening and closing doors and similar objects.

- Do not use PegaSys products for any other purposes.

Qualifications required

Installation and initial operation require specialist knowledge.

- Only trained specialist personnel may install and put the product into operation.

Modifications or further technical developments cannot be excluded and may be implemented without notice.

The German language version is the original instruction manual. Other languages (drafting in the contract language) are translations of the original instructions.

Read and follow all installation, installation, and commissioning instructions. Pass these instructions and any maintenance instructions to the user.

2. Product-specific safety instructions

IMPORTANT

Cable shields required for EMC

Shielded cables can improve electromagnetic compatibility.

- Connect the cable shields as shown in the diagrams.



NOTE

IO controller/connector in the protected area

The connections of the IO controller/connector are freely accessible and can be tampered with by third parties.

1. Always mount the IO boards in a protected area, e.g. in a DIN device socket or the optionally available Hensel box (item no. 3050121300).
2. Do not mount the IO controller in the wall frame.

3. Intended use

The wall reader reads RFID identification media and switches a relay to control electric strikes.

The authorisation reader also writes NetworkOnCard access rights to RFID identification media.

Any other use is not in accordance with the intended purpose and is not permitted.

4. Scope of delivery for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1

Read module	Mounting plate	Cover	IO connector
			
- Read electronics - Fixed connection cable (length 5 m)	Screw connection with countersunk head screws on the wall	- Cover for read module - Mounting the read module on the mounting plate As the lid is easily damaged when the housing is opened, it is available as a spare part (item no. 3050121110).	- DIP switches for addresses - Relay outputs - Between reader and online controller - Installation in protected area

It also contains material for mounting the reader on walls.

5. Connections for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1

Use shielded cables for the connections, e.g. JY(ST)-Y 4x2x0.6 mm.

Reader



1

The cable is permanently connected (cable length approx. 4.8 m) and the connections are stripped and tin-plated. The electronics of the reader are encapsulated.

Matching IO
connector
(with DIP
switch)



2

6. Mounting wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1

Flat walls or pillars are suitable. The reader should ideally be positioned at a height of approximately 1.1 m.



3

1. Prepare the wall for installation if necessary (e.g. laying cables, drilling and/or dowelling).
2. Remove the cover from the reader.
3. Screw the mounting plate to the wall with counter-sunk screws with the TOP mark facing upwards.



5



Screw heads must be flush with the mounting plate.



6

4. Pass the cable through the prepared wall and through the mounting plate.
 7
5. Place the reader on the mounting plate.
 8
6. Set the address for the RS485 bus on the IO connector if necessary.
 9

IMPORTANT

Unique addresses on the RS485 bus

Each reader/IO board combination on the RS485 bus must be clearly addressed.

1. Do not assign an address twice.
 2. Use a maximum of two reader/IO boards per RS-485 bus.
- ➔ If both reader and IO board are equipped with a DIP switch, the DIP switch of the IO board has priority.

7. On the IO controller supplied, use the jumper next to the relay to set whether the relay contact should be open or closed in idle state.
 10
8. Mount the supplied IO connector in a protected location, e.g. with the optionally available Hensel box (item no. 3050121300).
 11
9. Connect the reader cables to the IO connector.
 12
10. Either connect a power supply unit or use the power supply from the online controller.
 13

11. Connect the IO connector to the RS485 bus of the online controller (see manual for wall and authorisation readers).
12. Hook the cover onto the top of the mounting plate.
 14
13. Reset the reader to delete any stored data.
14. For wall readers: Read in the facility card and the door INIT card one after the other.
15. For LEGIC wall readers: Read in the SAM63 card to christen the reader.
16. Check the function with an authorised RFID identification medium.
17. Close the reader cover.
 15

7. Maintenance

The device itself is maintenance-free.



NOTE

Maintenance of electric strikes

Different electric strikes require different maintenance measures.

- Maintain electric strikes in accordance with the manufacturer's specifications.

8. Resetting on wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1



The reset (=cold start) is required, among other things, to:

- Delete stored data
- Read facility card with new object code

Proceed as follows:

- ✓ Operating voltage disconnected.
 - 1. Bridge pins 6 and 4 (short circuit) on the debug connector with a piece of wire.
 17
 - 2. Switch on the operating voltage.
 - 3. Wait for the reset to start.
 - ↳ The red and green LEDs flash rapidly (orange).
 - 4. After the first flash, remove the jumper.
 - 5. Wait for the reset (may take several seconds).
 - ↳ When the reset is complete, the blue LEDs light up.
- If no LEDs are lit, check the electrical connection.

9. Signalling from wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1

Feedback signals	Meaning
Blue LED	Operating voltage switched on, wall/authorisation reader ready for operation
Flashing red LED	Writing access rights
Green LED, short beep	Positive acknowledgement: Data read/written correctly

Feedback signals	Meaning
Red LED, multiple beeps	Negative acknowledgement: Data cannot be read or written. Repeat the process. Inform the administrator if the red LED occurs repeatedly.

10. Technical data for wall reader 2.1 or authorisation reader 2.1/4.1

Dimensions	■ Reader: 119 mm x 77 mm x 23 mm ■ IO connector: 51 mm x 30 mm x 16 mm
Colour	Anthracite
Material	Plastic (polycarbonate)
Installation type	■ Reader: Surface-mounted with flush-mounted cable feed ■ IO connector: Installation in e.g. DIN device sockets (Hensel box, item no. 3050121300)
Weight	Approx. 400 g
Input voltage	■ 18 V_{AC/DC} to 24 V_{AC/DC} or ■ via PegaSys controller with RS-485 bus cable (max. 100 m, only if online controller is not PoE-powered)
Power consumption	max. 3 VA, 130 mA
Fuse	Self-resetting fuse on the IO connector (NTC)

Switch output	1 relay with NO or NC contact (adjustable with jumper, factory set: NO)
Switching power	Max. 2 A
Switching voltage	Max. 30 V
Input	1 input for button with NO contact
Operating temperature	-25 °C to +55 °C
Protection rating	■ Reader: IP65 (electronics cast) ■ IO connector: IP00
Humidity	Max. 95%, non-condensing
RFID credential reader	MIFARE or LEGIC (depending on order)
Read range	Up to 40 mm depending on the size of the identification medium
Cable reader to IO connector	7 wires incl. RS485 bus, max. 100 m (e.g. JY(ST)-Y 4x2x0.6 mm)
IO connector cable to online controller	RS-485 bus (2-wire), max. 1200 m (e.g. JY(ST)-Y 4x2x0.6 mm)
Signalling for users	■ beeper ■ LEDs (red/green/blue)

Radio emissions

13.553 MHz - 13.567 MHz	< 42 dBµA/m (10 m distance)
-------------------------	-----------------------------

11. Declaration of conformity

2.400 GHz - 2.4835 GHz Only for item numbers: PG.VT.*	<10 mW
--	--------

11. Declaration of conformity

The company SimonsVoss Technologies GmbH hereby declares that the articles (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) comply with the following guidelines:

- 2014/53/EU -RED-
or for the UK: UK statutory 2017 No. 1206 -Radio equipment-
- 2011/65/EU -RoHS-
or for the UK: UK statutory 2012 No. 3032 -RoHS-



The full text of the EU Declaration of conformity is available at the following internet address: [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.allegion.com/corp/en/brands/pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/).

The full text of the UK Declaration of conformity is available at the following internet address: [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.allegion.com/corp/en/brands/pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/).

12. Help and other information

Information material/documents <https://www.allegion.com/corp/en/brands/pegasys.html>

Declarations of conformity <https://www.allegion.com/corp/en/brands/pegasys.html>

Information on disposal

- Do not dispose the device (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) in the household waste. Dispose of it at a collection point for electronic waste as per European Directive 2012/19/EU.

- Take the packaging to an environmentally responsible recycling point.



Email pegasys.support@allegion.com

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,
D-85774 Unterfoehring, Germany

Tables des matières

1. Consignes de sécurité générales	41
2. Consignes de sécurité propres au produit	44
3. Utilisation conforme aux dispositions	45
4. Étendue de la livraison pour le lecteur mural 2.1 ou le lecteur d'autorisation 2.1/4.1.....	45
5. Raccordements du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisa- tion 2.1/4.1.....	46
6. Montage du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisation 2.1/4.1	47
7. Maintenance.....	49
8. Réinitialisation sur le lecteur mural 2.1 ou le lecteur d'autorisa- tion 2.1/4.1.....	50
9. Signalisation du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisa- tion 2.1/4.1.....	51
10. Caractéristiques techniques du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisation 2.1/4.1.....	51
11. Déclaration de conformité	53
12. Aide et autres informations	54

1. Consignes de sécurité générales

Mot indicateur: Effets immédiats possibles du non-respect

AVERTISSEMENT: Mort ou blessure grave (possible, mais improbable) ATTENTION: Dommages matériels ou dysfonctionnements, NOTE: Peu ou pas



AVERTISSEMENT

Accès bloqué

Toute erreur de montage et/ou de programmation d'un composant peut bloquer l'accès par une porte. La société SimonsVoss Technologies GmbH décline toute responsabilité quant aux conséquences d'un accès bloqué, par exemple, accès pour les personnes blessées ou en danger, dommages matériels ou autres dommages !

Accès bloqué par la manipulation du produit

Si vous modifiez vous-même le produit, des dysfonctionnements peuvent se produire et l'accès peut être bloqué par une porte.

- Ne changer le produit que lorsque cela est nécessaire et de la manière décrite dans la documentation.

ATTENTION**Endommagement lié à une décharge électrostatique (DES) lorsque le boîtier est ouvert**

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par des décharges électrostatiques.

1. Utilisez du matériel de travail adapté à la DES (par ex. un bracelet de mise à la terre).
2. Reliez-vous à la terre avant de commencer les travaux pendant lesquels vous pouvez être en contact avec le système électronique. Saisissez pour cela des surfaces métalliques mises à la terre (par ex. huisseries de porte, conduites d'eau ou vannes de chauffage).

Endommagement lié à des liquides

Ce produit contient des composants électroniques et/ou mécaniques susceptibles d'être endommagés par tout type de liquide.

Endommagement lié à des nettoyeurs agressifs

La surface de ce produit peut être endommagée par des nettoyeurs inappropriés.

- Utilisez exclusivement des nettoyeurs adaptés aux surfaces plastiques.

Endommagement lié à une action mécanique

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par une action mécanique quelconque.

1. Évitez de toucher le système électronique.
2. Évitez toute autre action mécanique sur le système électronique.

Endommagement lié à une surintensité ou surtension

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par une intensité ou une tension trop élevée.

- Ne dépassez pas les tensions et/ou intensités maximales admissibles.

Endommagement lié à une inversion de polarité

Ce produit contient des composants électroniques susceptibles d'être endommagés par une inversion de polarité de la source de tension.

- N'inversez pas la polarité de la source de tension (piles ou blocs d'alimentation).

Défaillance du fonctionnement liée à une perturbation radioélectrique

Dans certaines circonstances, ce produit peut subir l'influence de perturbations électromagnétiques ou magnétiques.

- Ne montez pas et ne placez pas le produit à proximité immédiate d'appareils pouvant générer des perturbations électromagnétiques ou magnétiques (alimentations à découpage !).

Défaillance de la communication liée à des surfaces métalliques

Ce produit communique sans fil. Les surfaces métalliques peuvent réduire considérablement le rayon d'action du produit.

- Ne montez pas et ne placez pas le produit sur ou à proximité de surfaces métalliques.



NOTE

Utilisation conforme aux dispositions

Les produits PegaSys sont exclusivement destinés à l'ouverture et la fermeture de portes et d'objets similaires.

- N'utilisez pas les produits PegaSys à d'autres fins.

Qualifications requises

L'installation et la mise en service nécessitent des connaissances spécialisées.

- Seul le personnel qualifié et formé peut installer et mettre en service le produit.

Les modifications et nouveaux développements techniques ne peuvent pas être exclus et peuvent être mis en œuvre sans préavis.

La version allemande est le manuel d'instruction original. Les autres langues (rédaction dans la langue du contrat) sont des traductions des instructions originales.

Lisez et suivez toutes les instructions d'installation, d'installation et de mise en service. Transmettez ces instructions et toutes les instructions de maintenance à l'utilisateur.

2. Consignes de sécurité propres au produit

ATTENTION

Blindages de câbles nécessaires pour la CEM

Les câbles blindés permettent d'améliorer la compatibilité électromagnétique.

- Raccordez les blindages de câbles comme l'indiquent les schémas.



NOTE

Contrôleur/connecteur d'E/S dans la zone protégée

Les connexions du contrôleur/connecteur d'E/S sont accessibles et peuvent être manipulées par des tiers.

1. Montez toujours les cartes d'E/S dans la zone protégée, par exemple dans un boîtier d'appareil DIN ou dans le boîtier Hensel disponible en option (réf. 3050121300).
2. En particulier, ne montez pas le contrôleur d'E/S dans le cadre mural.

3. Utilisation conforme aux dispositions

Le lecteur mural lit les supports d'identification RFID et active un relais pour commander le dispositif d'ouverture de porte électrique.

Le lecteur d'autorisations écrit en outre les droits d'accès NetworkOnCard sur les supports d'identification RFID.

Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme aux dispositions et est proscrite.

4. Étendue de la livraison pour le lecteur mural 2.1 ou le lecteur d'autorisation 2.1/4.1

Module de lecture	Plaque de montage	Couvercle	Connecteur d'E/S
			

Module de lecture	Plaque de montage	Couvercle	Connecteur d'E/S
■ Système électronique de lecture ■ Câble de connexion monté de manière fixe (longueur 5 m)	■ Vissage au mur par vis à tête fraisée	■ Couverture pour module de lecture ■ Fixation du module de lecture sur la plaque de montage Comme le couvercle s'endommage facilement à l'ouverture du boîtier, il est disponible en tant que pièce de rechange (réf. 3050121110).	■ Commutateur DIP pour les adresses ■ Sorties du relais ■ Entre le lecteur et le contrôleur en ligne ■ Montage dans la zone protégée

La livraison comprend également du matériel permettant de fixer le lecteur aux murs.

5. Raccordements du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisation 2.1/4.1

Pour raccorder le lecteur, utilisez des câbles blindés, par exemple JY(ST)-Y 4 x 2 x 0,6 mm.

Lecteur



1

Connecteur
d'E/S adapté
(avec com-
mutateur
DIP)

Le câble est raccordé de manière fixe (longueur du câble : env. 4,8 m) et les raccords sont dénudés et étamés. Le système électronique du lecteur est scellé.



6. Montage du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisation 2.1/4.1

Les murs ou piliers plans conviennent. Dans l'idéal, le lecteur doit être placé à env. 1,1 m de hauteur.



1. S'il y a lieu, préparez le mur au montage (par exemple, posez les câbles, percez et/ou chevillez).
2. Retirez le couvercle du lecteur.



3. Vissez au mur la plaque de montage avec les vis à tête fraisée en veillant à ce que le repère TOP soit orienté vers le haut.



↳ Les têtes de vis affleurent la plaque de montage.



4. Guidez le câble à travers le mur préparé et à travers la plaque de montage.



5. Placez le lecteur sur la plaque de montage.



6. S'il y a lieu, configurez l'adresse du bus RS485 sur le connecteur d'E/S.



ATTENTION

Adresses uniques sur le bus RS485

Chaque combinaison lecteur-carte d'E/S sur le bus RS485 doit correspondre à une adresse unique.

1. N'attribuez pas d'adresse doublon.
 2. Utilisez au maximum deux lecteurs-cartes d'E/S par bus RS-485.
- ↳ Si le lecteur et la carte d'E/S sont tous deux dotés d'un commutateur DIP, celui de la carte d'E/S est prioritaire.

7. Sur le contrôleur d'E/S fourni, utilisez le cavalier à côté du relais pour déterminer si le contact relais doit être ouvert ou fermé à l'état de veille.



8. Installez le connecteur d'E/S fourni dans un lieu protégé, par exemple au moyen du boîtier Hensel disponible en option (réf. 3050121300).



9. Raccordez les câbles du lecteur sur le connecteur d'E/S.



10. Au choix, raccordez un bloc d'alimentation ou utilisez l'alimentation électrique fournie par le contrôleur en ligne.



11. Raccordez le connecteur d'E/S au bus RS485 du contrôleur en ligne (voir le manuel qui concernent les lecteurs muraux et d'autorisations).
12. Suspendez le couvercle en haut sur la plaque de montage.
 14
13. Réinitialisez le lecteur afin de supprimer au besoin les données enregistrées.
14. Pour les lecteurs muraux : Lisez successivement la carte de site et la carte d'initialisation de la porte.
15. Pour les lecteurs muraux LEGIC : Lisez la carte SAM63 en guise d'utilisation initiale du lecteur.
16. Vérifiez son bon fonctionnement au moyen d'un support d'identification RFID autorisé.
17. Fermez le couvercle du lecteur.
 15

7. Maintenance

L'appareil proprement dit ne réclame aucune maintenance.



NOTE

Maintenance du dispositif d'ouverture de porte électrique

À chaque type de dispositif d'ouverture de porte électrique son ensemble de mesures de maintenance.

- Procédez à la maintenance du dispositif d'ouverture de porte électrique conformément aux prescriptions du fabricant.

8. Réinitialisation sur le lecteur mural 2.1 ou le lecteur d'autorisation 2.1/4.1



16

Une réinitialisation (= démarrage à froid) est nécessaire notamment pour :

- Supprimer des données enregistrées
- Lire une carte de site avec un nouveau code d'objet

Procédez comme suit :

✓ Tension de service coupée.

1. Pontez les broches 6 et 4 (court-circuit) du connecteur de débogage avec un bout de fil.



17

2. Activez la tension de service.
3. Attendez que la réinitialisation débute.
 - ↳ Les DEL rouge et verte clignotent rapidement (une couleur orange apparaît).
4. Retirez le pont après le premier clignotement.
5. Attendez la réinitialisation (qui peut prendre plusieurs secondes).
 - ↳ Une fois la réinitialisation terminée, les DEL bleues s'allument.

Si aucune DEL ne s'allume, vérifiez le raccordement électrique.

9. Signalisation du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisation 2.1/4.1

Signalisation	Signification
Affichage bleu	Tension de service activée, lecteur mural/d'autorisation opérationnel
Affichage rouge clignotant	Les droits d'accès sont en cours d'écriture
Affichage vert, bip court	Validation positive : Données lues/écrites correctement
Affichage rouge, plusieurs bips	Validation négative : Les données ne peuvent pas être lues ou écrites. Répétez l'opération. Si l'affichage rouge réapparaît, informez-en l'administrateur.

10. Caractéristiques techniques du lecteur mural 2.1 ou du lecteur d'autorisation 2.1/4.1

Dimensions	Lecteur : 119 mm x 77 mm x 23 mm Connecteur d'E/S : 51 mm x 30 mm x 16 mm
Couleur	anthracite
Matériau	Plastique (polycarbonate)

Type de montage	■ Lecteur : En saillie avec l'entrée de câbles encastrée ■ Connecteur d'E/S : Montage par exemple dans des boîtiers d'appareil DIN (boîtier Hensel, réf. 3050121300)
Poids	env. 400 g
Tension en entrée	■ 18 V_{CA/CC} jusqu'à 24 V_{CA/CC} ou ■ par le biais du contrôleur PegaSys avec câble de bus RS-485 (max. 100 m, uniquement si le contrôleur en ligne n'est pas alimenté par PoE)
Puissance absorbée	max. 3 VA, 130 mA
Sécurisation	Sécurisation à réarmement automatique sur le connecteur d'E/S (NTC)
Sortie de commutation	1 relais avec contact NO ou NC (configurable avec un cavalier, configuration par défaut : NO)
Puissance de commutation	Max. 2 A
Tension de commutation	Max. 30 V
Entrée	1 entrée pour un bouton avec contact de fermeture
Température de fonctionnement	de -25 °C à +55 °C
Classe de protection	■ Lecteur : IP65 (système électronique scellé) ■ Connecteur d'E/S : IP00
Humidité de l'air	Max. 95 %, sans condensation

Lecteur de support d'identification RFID	MIFARE ou LEGIC (selon la commande)
Distance de lecture	Selon la taille du support d'identification, jusqu'à 40 mm
Câble raccordant le lecteur au connecteur d'E/S	7 fils avec bus RS485, max. 100 m (par exemple, JY(ST)-Y 4 x 2 x 0,6 mm)
Câble raccordant le connecteur d'E/S au contrôleur en ligne	Bus RS-485 (2 fils), max. 1 200 m (par exemple, JY(ST)-Y 4 x 2 x 0,6 mm)
Signalisation pour les utilisateurs	■ Bips ■ DEL (rouge/verte/bleue)

Émissions de radio

13,553 MHz - 13,567 MHz	< 42 dBμA/m (distance 10 m)
2,400 GHz - 2,4835 GHz Seulement pour les numéros d'article : PG.VT.*	<10 mW

11. Déclaration de conformité

La société SimonsVoss Technologies GmbH déclare par la présente que les articles (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) est conforme aux directives suivantes:

- 2014/53/EU -RED-
ou pour UK : UK statutory 2017 No. 1206 -Radio
equipment- (équipement radio)
- 2011/65/UE -RoHS-
ou pour UK : UK statutory 2012 No. 3032 -RoHS-



Le texte intégral de la déclaration de conformité CE est disponible à l'adresse Internet suivante : [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter/zertifikate/).

Le texte intégral de la déclaration de conformité UK est disponible à l'adresse Internet suivante : [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter/zertifikate/).

12. Aide et autres informations

Documenta-
tion/docu-
ments <https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter.html>

Déclarations
de conformité <https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter/zertifikate.html>

Informations
sur l'élimina-
tion ■ Ne jetez pas l'appareil (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) avec vos ordures ménagères mais dans un point de collecte communal pour appareils électriques et appareils spéciaux conformément à la directive européenne 2012/19/UE.

- Recyclez l'emballage d'une manière écologique.



18

E-Mail pegasys.support@allegion.com

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4,
D-85774 Unterfoehring, Allemagne

Inhoudsopgave

1.	Algemene veiligheidsinstructies	57
2.	Specifieke veiligheidsinstructies per product	60
3.	Beoogd gebruik.....	61
4.	Leveringsomvang wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1	61
5.	Aansluitingen van de wandlezer 2.1 rep. autorisatielezer 2.1/4.1	62
6.	Montage van de wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1.....	63
7.	Onderhoud	65
8.	Resetten op de de wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1...	65
9.	Signalering van de wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1	66
10.	Technische gegevens van de wandlezer 2.1 of autorisatielezer 2.1/4.1	67
11.	Verklaring van overeenstemming.....	69
12.	Hulp en verdere informatie	69

1. Algemene veiligheidsinstructies

Signaalwoord: Mogelijke onmiddellijke gevolgen van niet-naleving

WAARSCHUWING: Dood of ernstig letsel (mogelijk, maar onwaarschijnlijk) LET OP: Materiële schade of storing, OPMERKING: Laag of nee



WAARSCHUWING

Geblokkeerde toegang

Door foutief geïnstalleerde en/of geprogrammeerde componenten kan de doorgang door een deur geblokkeerd blijven. Voor gevolgen van een geblokkeerde toegang tot gewonden of personen in gevaar, materiële of andere schade, is SimonsVoss Technologies GmbH niet aansprakelijk.

Geblokkeerde toegang als gevolg van manipulatie van het product

Als u het product zelf wijzigt, kunnen er storingen optreden en kan de toegang worden geblokkeerd door een deur.

- Vervang het product alleen wanneer dat nodig is en op de manier die in de documentatie wordt beschreven.

LET OP**Schade door elektrostatische ontlading (ESD) wanneer de behuizing open is**

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door een elektrostatische ontlading.

1. Maak gebruik van ESD-conforme materialen (bijv. aardingsarm-band).
2. Zorg dat u geaard bent voor werkzaamheden waarbij u met de elektronica in contact kunt komen. Gebruik hiervoor geaarde metalen oppervlakken (bijv. Deurposten, waterleidingen of verwarmingsbuizen).

Beschadiging door vloeistoffen

Dit product heeft elektronische en/of mechanische componenten die kunnen worden beschadigd door elk type vloeistof.

Beschadiging door bijtende reinigingsmiddelen

Het oppervlak van dit product kan worden beschadigd door ongeschikte reinigingsmiddelen.

- Maak uitsluitend gebruik van reinigingsmiddelen die geschikt zijn voor kunststof oppervlakken.

Beschadiging door mechanische impact

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door elk type mechanische impact.

1. Vermijd dat u de elektronica aanraakt.
2. Vermijd ook andere mechanische impact op de elektronica.

Beschadiging door te hoge stroomsterkte of overspanning

Dit product heeft elektronische componenten die kunnen worden beschadigd door te sterke stroom of te hoge spanning.

- Zorg dat de maximaal toegestane spanning en/of stroom niet wordt overschreden.

Beschadiging door verwisseling van de polariteit

Dit product bevat elektronische componenten die door verwisseling van de polariteit van de voedingsbron beschadigd kunnen worden.

- Verwissel de polariteit van de voedingsbron niet (batterijen of net-adapters).

Storing van het gebruik door verbroken verbinding

Dit product kan onder bepaalde omstandigheden beïnvloed worden door elektromagnetische of magnetische storingen.

- Monteer of plaats het product niet direct in de buurt van apparaten die elektromagnetische of magnetische storingen kunnen veroorzaken (stroomschakelaars!).

Storing van de communicatie door metalen oppervlakken

Dit product communiceert draadloos. Metalen oppervlakken kunnen het zendbereik van het product aanzienlijk verminderen.

- Monteer of plaats het product niet op of in de buurt van metalen oppervlakken.



OPMERKING

Beoogd gebruik

PegaSys-producten zijn uitsluitend bedoeld voor het openen en sluiten van deuren en vergelijkbare voorwerpen.

- Gebruik PegaSys-producten niet voor andere doeleinden.

Kwalificaties vereist

Voor de installatie en inbedrijfstelling is vakkennis vereist.

- Alleen opgeleid vakpersoneel mag het product installeren en in bedrijf nemen.

Aanpassingen of nieuwe technische ontwikkelingen kunnen niet uitgesloten worden en worden gerealiseerd zonder aankondiging.

De Duitse taalversie is de originele handleiding. Andere talen (opstellen in de contracttaal) zijn vertalingen van de originele instructies.

Lees en volg alle installatie-, installatie- en inbedrijfstellingsinstructies. Geef deze instructies en eventuele onderhoudsinstructies door aan de gebruiker.

2. Specifieke veiligheidsinstructies per product

LET OP

Kabelafschermingen voor EMC vereist

Afgeschermdde kabels kunnen de elektromagnetische compatibiliteit verbeteren.

- Sluit de kabelafschermingen aan zoals weergegeven in de afbeeldingen.



OPMERKING

IO-controller/connector in beveiligde zone

De aansluitingen van de IO-controller/-connector zijn vrij toegankelijk en kunnen door derden worden gemanipuleerd.

1. Monteer de IO-printplaten altijd in een beschermde zone, bijv. in een DIN-contactdoos of de optioneel verkrijgbare Henselbox (artikelnr. 3050121300).
2. Monteer de IO-controller in het bijzonder niet in de wanddoos.

3. Beoogd gebruik

De wandlezer leest RFID-identificatiemediën en schakelt een relais voor de besturing van elektrische deuropeners in.

De autorisatielezer schrijft daarnaast nog NetworkOnCard-toegangsrechten op RFID-identificatiemediën.

Elk ander gebruik is niet conform de voorschriften en niet toegestaan.

4. Leveringsomvang wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1

Leesmodule	Montageplaat	Deksel	IO-connector
			

Leesmodule	Montageplaat	Deksel	IO-connector
■ Uitlees-elektronica ■ Vast gemonteerd e verbindingskabel (lengte 5 m)	■ Vastschroeven met verzonken schroeven aan de wand	■ Afdekking voor leesmodule ■ Bevestiging van de leesmodule aan de montageplaat Omdat het deksel bij het openen van de behuizing licht beschadigd raakt, is het als reserveonderdeel verkrijgbaar (artikelnr. 3050121110).	■ DIP-schakelaars voor adressen ■ Relaisuitgangen ■ Tussen lezer en online-controller ■ Montage in beveiligde zone

Bovendien is materiaal voor de bevestiging van de lezer aan wanden inbegrepen.

5. Aansluitingen van de wandlezer 2.1 rep. autorisatielezer 2.1/4.1

Gebruik voor de aansluitingen afgeschermd kabels, bijv. JY(ST)-Y 4x2x0,6 mm.

Lezer



1

De kabel is vast aangesloten (kabel lengte ca. 4,8 m) en de aansluitingen zijn afgestript en vertind. De elektronica van de lezer is ingegoten.

Bijpassende
IO-connector
(met DIP-
schakelaar)



6. Montage van de wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1

Geschikt zijn vlakke muren of zuilen. In het ideale geval wordt de lezer op een hoogte van ca. 1,1 m geplaatst.



1. Bereid indien nodig de wand voor de montage voor (bijv. bedrading leggen, boren en/of pluggen).
2. Neem het deksel van de lezer af.



3. Schroef de montageplaat met verzonken schroeven met de TOP-markering naar boven aan de wand vast.



- ↳ Schroefkoppen sluiten vlak met de montageplaat af.



4. Leid de kabel door de voorbereide wand en door de montageplaat.



5. Steek de lezer op de montageplaat.



6. Stel indien nodig het adres voor de RS485-bus op de IO-connector in.



LET OP

Unieke adressen op de RS485-bus

Elke lezer-/IO-printcombinatie op de RS485-bus moet eenduidig worden geadresseerd.

1. Verstrek geen dubbele adressen.
 2. Gebruik maximaal twee lezers/IO-kaarten per RS-485-bus.
- ➔ Als zowel lezers als IO-printkaarten zijn uitgerust met een DIP-schakelaar, heeft de DIP-schakelaar van de IO-printplaat voorrang.

7. Stel op de meegeleverde IO-controller met de jumper naast het relais in of het relaiscontact in de ruststand geopend of gesloten moet zijn.



8. Breng de meegeleverde IO-connector aan op een beschermde plaats, bijv. met de optioneel verkrijgbare Henselbox (artikelnr. 3050121300).



9. Sluit de kabels van de lezer aan op de IO-connector.



10. Sluit naar keuze een voedingseenheid aan of gebruik de voedingsspanning door de online-controller.



11. Sluit de IO-connector aan op de RS485-bus van de online-controller (zie handleiding voor wand- en autorisatielezers).
12. Haak het deksel boven aan de montageplaat vast.
 14
13. Reset de lezer om eventueel opgeslagen gegevens te wissen.
14. Voor wandlezers: Lees achtereenvolgens de facility card en de Init-kaart van de deur in.
15. Voor LEGIC-wandlezers: lees de SAM63-kaart in om de lezer te initialiseren.
16. Controleer de werking met een bevoegd RFID-identificatiemedium.
17. Sluit het deksel van de lezer.
 15

7. Onderhoud

Het apparaat zelf is onderhoudsvrij.



OPMERKING

Onderhoud van de elektrische deuropeners

Verschillende elektrische deuropeners vereisen verschillende onderhoudsmaatregelen.

- Onderhoud de elektrische deuropener volgens de voorschriften van de fabrikant.

8. Resetten op de de wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1



De reset (= 'koude start') is onder andere nodig om:

- opgeslagen gegevens te wissen
- facility card met nieuwe objectcode in te lezen

Daarvoor gaat u als volgt te werk:

- ✓ bedrijfsspanning losgekoppeld.
 - 1. Overbrug de pinnen 6 en 4 (kortsluiting) op de debugstekker met een stuk draad.
 17
 - 2. Schakel de voedingsspanning in.
 - 3. Wacht tot het resetten begint.
 - ➔ De rode en groene leds knipperen snel (verschijnen oranje).
 - 4. Verwijder de brug na het eerste knipperen.
 - 5. Wacht tot de reset is voltooid (dit kan enkele seconden duren).
 - ➔ Nadat de reset is voltooid, branden de blauwe leds.
- Als er geen leds branden, controleer dan de elektrische aansluiting.

9. Signalering van de wandlezer 2.1 resp. autorisatielezer 2.1/4.1

Signalering	Betekenis
Blauw indicatielampje	Bedrijfsspanning ingeschakeld, wand-/autorisatielezer bedrijfsklaar
Knipperend rood indicatielampje	Toegangsrechten worden geschreven

Signalering	Betekenis
Groen indicatielampje, korte piepton	Positieve bevestiging: gegevens correct gelezen/geschreven
Rood indicatielampje, meerdere pieptonen	Negatieve bevestiging: gegevens kunnen niet worden gelezen of geschreven. Herhaal de procedure. Neem contact op met de beheerder als het rode indicatielampje herhaaldelijk verschijnt.

10. Technische gegevens van de wandlezer 2.1 of autorisatielezer 2.1/4.1

Afm.	■ Lezer: 119 mm x 77 mm x 23 mm ■ IO-connector 51 mm x 30 mm x 16 mm
Kleur	Antraciet
Materiaal	Kunststof (polycarbonaat)
Montagewijze	■ Lezer: Opbouw met inbouwkabeltoevoer ■ IO-connector Inbouw in bijv. DIN-apparatendozen (Henselbox, artikelnr. 3050121300)
Gewicht	Ca. 400 g
Input:	■ 18 V_{AC/DC} tot 24 V_{AC/DC} of ■ via PegaSys-controller met RS-485-buskabel (max. 100 m, alleen als online-controller niet via PoE wordt gevoed)

Stroomverbruik	max. 3 VA, 130 mA
Zekering	zelfherstellende zekering op de IO-connector (NTC)
Schakeluitgang	1 relais met NO- of NC-contact (instelbaar met jumper, af fabriek ingesteld: NO)
Schakelvermogen	Max. 2 A
Schakelspanning	Max. 30 V
Ingang	1 ingang voor toets met sluitcontact
Bedrijfstemperatuur	-25 °C tot +55 °C
Beschermingsgraad	■ Lezer: IP65 (elektronica ingegoten) ■ IO-connector IP00
Luchtvochtigheid	Max. 95%, niet condenserend
RFID-kaartlezer	MIFARE of LEGIC (afhankelijk van de bestelling)
Leesafstand	Afhankelijk van de grootte van het identificatie-medium max. 40 mm
Kabel lezer naar IO-connector	7 aders incl. RS485-bus, max. 100 m (bijv. JY(ST)-Y 4x2x0,6 mm)
Kabel IO-connector naar online-controller	RS-485-bus (2-draads), max. 1200 m (bijv. JY(ST)-Y 4x2x0,6 mm)
Signalering voor gebruikers	■ Piepsignaal ■ Leds (rood/groen/blauw)

Radio-emissies

13,553 MHz - 13,567 MHz	< 42 dBµA/m (afstand 10 m)
-------------------------	----------------------------

2,400 GHz - 2,4835 GHz Alleen voor artikel- nummers: PG.VT.*	< 10 mW
--	---------

11. Verklaring van overeenstemming

Het bedrijf SimonsVoss Technologies GmbH verklaart dat de artikelen (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) voldoen aan de volgende richtlijnen:

- 2014/53/EU -RED-
of voor de UK: UK wettelijk 2017 Nr. 1206 -Radioap-
paratuur-
- 2011/65/EU -RoHS-
of voor de UK: UK wettelijk 2012 Nr. 3032 -RoHS-



De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/).
De volledige tekst van de UK-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: [pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/](https://www.pegasys.allegion.com/infocenter/zertifikate/).

12. Hulp en verdere informatie

Informatie-
materiaal/do-
cumenten

<https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter.html>

Conformiteitsverklaringen <https://www.pegasys.allegion.com/de/infocenter/zertifikate.html>

Informatie over verwijdering

- Voer het apparaat (PG.VT.*, NC.PG.WR*, NC.PG.VT.*) niet af als huishoudelijk afval, maar overeenkomstig de Europese Richtlijn 2012/19/EU bij een gemeentelijke inzamelpunt voor speciaal elektrotechnisch afval.

- Voer de verpakking af naar een instantie voor milieuvriendelijke recycling.



18

E-mail pegasys.support@allegion.com

SimonsVoss Technologies GmbH, Feringastr. 4, 85774
Unterföhring, Duitsland



This is SimonsVoss

SimonsVoss, the pioneer in remote-controlled, cable-free locking technology provides system solutions with a wide range of products for SOHOs, SMEs, major companies and public institutions. SimonsVoss locking systems combine intelligent functionality, high quality and award-winning design Made in Germany.

As an innovative system provider, SimonsVoss focuses on scalable systems, high security, reliable components, powerful software and simple operation. As such, SimonsVoss is regarded as a technology leader in digital locking systems. Our commercial success lies in the courage to innovate, sustainable thinking and action, and heartfelt appreciation of employees and partners.

SimonsVoss is a company in the ALLEGION Group, a globally active network in the security sector. Allegion is represented in around 130 countries worldwide (www.allegion.com).

Made in Germany

SimonsVoss is truly committed to Germany as a manufacturing location: all products are developed and produced exclusively in Germany.

© 2025, SimonsVoss Technologies GmbH, Unterföhring

All rights are reserved. Text, images and diagrams are protected under copyright law.

The content of this document must not be copied, distributed or modified. You can find more information on our website. Subject to technical changes.

SimonsVoss and MobileKey are registered brands belonging to SimonsVoss.

SimonsVoss
technologies

Made in Germany

A BRAND OF

